

# LibLit\* 3/2000

Oktober 2000

Liebe Freundinnen von liblit\*

Hier nun die 3. Ausgabe - 2 weitere werden dieses Jahr noch folgen und damit kommen wir dann auf 5 statt auf 8 Ausgaben.

Natürlich bekommen Sie 8 Ausgaben für Ihr Geld aber eben nicht in einem Jahr, da wir nur was versenden wollen, wenn es sich auch lohnt.

Bisher gab es immer 12 Seiten und Teile aus dem Buch „KOMITEE der 300" - wir haben nun beschlossen aufgrund Ihrer zahlreichen Anfragen es jetzt doch als Buch zu drucken und es herauszugeben.

In dem Fall erhalten Sie noch dieses Jahr - fest versprochen - das Buch Komitee 300 zugesandt. Natürlich kostenlos. Der Preis des Buches von 48,- ist in Ihrem Abo enthalten. Also Sie erhalten das LibLit\* (bestehend aus 8 Lieferungen) und das Buch Komitee der 300. Diese Ausgabe ist also die erste Ausgabe ohne die Komitee 300 Kopien.

Das Thema dieser und der nächsten LibLit-Ausgabe sind die Konzentrationslager der USA. Es wirft ein bezeichnendes Licht auf unseren „Verbündeten", wie er in Krisenzeiten gedenkt, gegen die eigenen Einwohner vorzugehen.

Diese Ausgabe und die nächste untermauern aufs erschreckendste die Aussagen Coopers in seinem Buch. DIE APOKALYPTISCHEN REITER.

Dieser Undergroundbestseller des ehemaligen Geheimdienstmitarbeiters gibt's ja bekanntlich in der Edition Pandora. Wir haben für unseren Freundeskreis einen kleinen Posten leicht beschädigter Bücher von dem Titel erworben und bieten Ihnen den mit einem Preisnachlass von 50% an — also statt 48,- nur noch 24,-. Dieses Angebot gilt nur solange der Vorrat reicht.

Zum Thema Cooper: Cooper hat ja nicht nur die 2 Bücher MJ12 (auch über uns erhältlich DM 19,80) und sein „Behold a Pale Horse (die Apokalyptischen Reiter) herausgegeben sondern auch noch eine regelmäßige Zeitschrift. Sein Schutz so sagte er, sei die Öffentlichkeit. Inzwischen wurde er von „Man in Black" abgeholt und entführt. Seit mehr als 1,5 Jahre weiß seine Frau nichts von seinem Verbleib.

3 Anschläge auf seinem Leben hatte er bisher überlebt - von seinem jetzigen Verbleib fehlt jede Spur. Zurück bleibt eine Familie die keine staatlichen Unterstützungen oder Rente erhält, weil sein Verbleib unbekannt ist. Die Apokalyptischen Reiter (Behold A pale Horse) war die Hauptquelle für die inzwischen nicht mehr im Handel befindlichen Bücher von J.v.Helsing.

Nun die CIA hat einen langen Atem und ein großes Erinnerungsvermögen und einen weiten Arm.

Ich verbleibe bis zur nächste Aussendung mit allzeit lebendig- wachen Grüßen.

Euer Norbert Meier

P.S.: Kopie Qualität ist wie gewohnt schlecht - aber wir schaffen es nicht mit dieser Gewohnheit zu brechen.

In einem aufschlußreichen Eingeständnis, vom Direktor für Versorgungsverwaltung der U.S. Armee, in Bezug auf die Einführung von zivilen Insassen Arbeiter Programmen, unter der Leitung der Abteilung, der Armee, bestätigt er die Korrektheit dieses Memorandums. .

Dieses Dokument stellt fest: "Beiliegend zur Nachprüfung und dem Kommentar, soll das (Sonder)Kommando der Armee, vorschrittmäßig Verwendung für zivile Zwangsarbeiter eingesetzt werden und die freie Handlungsweise, zur "Errichtung von zivilen Gefängnislagern". haben.

*Cherith Chronicle*, June 1997.

Zivile Internierungslager oder Gefängnislager, meist bekannt als Konzentrationslager, waren das Thema vieler Gerüchte und Spekulationen, in den USA, in den letzten paar Jahren. Verschiedene Veröffentlichungen zu diesem Thema, hatten viel Platz gelassen, in Radio Diskussionsprogramme um darüber zu argumentiert.

Wie auch immer, der Kongreßabgeordnete Henry Gonzales (D, Texas) versuchte die Fragen, zur Existenz von zivilen Haftlagern, zu beantworten. In einem Interview erklärte der Kongreßabgeordnete:" Die Wahrheit ist, JA wir haben diesen Stand der Vorkehrungen und die Pläne sind auch bereits abgeschlossen Sie (die Regierung) werden mit dem Argument kommen, daß sie den Terrorismus bekämpfen müssen. Sie werden daher, das Militär einsetzen, um amerikanische Bürger zu verhaften, die sie dann in die Konzentrationslager sperren.

### **Geschichte der zivilen Internierungslager**

Das Konzept der Masseninternierungslager, wurde in den 30 Jahren eingeführt, als die Idee aufkam es in einem Plan der Nationalen Sicherheit einzufügen. Es wurde praktisch als Experiment der 3 sozialistischen Länder eingesetzt, nämlich von der Sowjet Union, Nazi Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika unter Roosevelt.

Am 9. März 1933, nahm Adolf Hitler seine Haftanstalt in Dachau in Betrieb. Dort wurden Tausende seiner eigenen Landsleute interniert. (Martin Gilbert, *The Holocaust*) Stalin vernichtete 7 bis 10 Millionen Personen in seinem ländlichen Sammlungsprogramm in den Jahren 1931 - 1933 und 10 Millionen weitere in seinen Säuberungsaktionen, in den Jahren 1934 - 1939. In diesen Dekaden zeigte der Sowjetische Gulag seine Wirkung.

Am 24 August 1939, traf sich der FBI Direktor J.Edgar Hoover mit FDR (Präsident Roosevelt), um einen Verhaftungsplan für die Vereinigten Staaten zu entwickeln. Fünf Monate nach diesem Treffen, eröffnete Hitler das Haftlager Auschwitz in Polen.

Am 3. August 1948, traf sich J. Edgar Hoover mit dem Justizminister J. Howard McGrath, um einen Plan zu entwerfen, der es Präsident Truman erlauben würde, die freiheitliche Konstitution, während eines Nationalen Notfalls aufzuheben.

Dieser Plan stand unter dem Namen "Security Portfolio". Sollte dieser Plan aktiviert werden, würde es dem FBI erlaubt sein, sofort 20 000 Personen zu verhaften und diese in Nationale Sicherheitshaftlager zu sperren.

Diese Gefangenen hätten kein Recht, auf eine Gerichtsverhandlung. Mittlerweile, erlaubte "Security Portfolio" dem FBI eine Überwachungsliste, von den Personen die verhaftet werden sollen zu erstellen, sowie eine Liste mit genauen Informationen, über ihr physisches Erscheinungsbild, der Familie. Arbeitsstelle, usw. zu führen.

(David Burnham, *Above the Low*)

Zwei Jahre später, bewilligte der Kongreß, das Interne Sicherheitsgesetz von 1950, daß Maßnahmen für einen Notfall Haftplan enthielt. Hoover war mit diesem Gesetz sehr unzufrieden, weil es nicht die Konstitution aussetzte und es garantierte auch eine Anhörung vor dem Gericht. (habeas corpus)

Weitere zwei Jahre, während das FBI heimlich Haftlager baute und an einem genauen Verhaftungsplan für Tausende von Bürgern entwickelte, nervte Hoover den Justizminister McGrath immer noch, damit er eine offizielle Erlaubnis bekommen würde, das Gesetz von 1950 ignorieren zu dürfen, um den grausamen Plan von 1948 weiterführen zu können.

Am 25. November 1952, gab der Justizminister klein bei.

20 Jahre später, im Jahr 1971, hob der Kongreß das Notstandsgesetz von 1950 auf. Scheinbar war damit die Gefahr, in ein ziviles Internierungslager zu kommen, vorbei. Nicht aber in der Realität. Im Dezember 1975, hielt der Senat Anhörungen ab, die Aufschluß über die Weiterführung des Internierungsplans gaben, der in Wirklichkeit, nie aufgegeben wurde.

Der Titel des Berichts lautete, "intelligence Activities, Senate Resolution 21 "(Geheime Aktivitäten, Senate Resolution 21) und enthüllte die geheime Tagesordnung.

In einer Serie von Dokumenten, Memoranden und Zeugnisausagen, von Regierungsinformanten, entstand ein gesamtes Bild, des Entwurfs, der Zentralregierung. Es erlaubte der Regierung, die Filmüberwachung, Unterwanderung, Verhaftung und Inhaftierung einer großen Anzahl der amerikanischen Bevölkerung.

Der Bericht des Senats enthüllte auch die Existenz eines Master Search Warrant (MSW) (Regierungsuchbefehl) und eines Master Arrest Warrant (MAW) (Regierungshaftbefehl). Alle Beide sind heute in Kraft. Das MAW Dokument, autorisiert vom Justizminister der Vereinigten Staaten, ordnet dem Chef des FBI an: "die Verhaftung von Personen, die Ich für gefährlich halte, die den Frieden und die Sicherheit in der Bevölkerung gefährden könnten. Diese Personen sollen verhaftet und eingesperrt werden, bis ein anderer Befehl folgt." Das MSW weist auch den FBI Direktor daraufhin: "bestimmte Grundstücke, in denen vermutet wird, daß sich dort Ein- oder Ausfuhr verbotene Ware, verbotene Artikel oder anderes Material befindet, die in der Verletzung mit der Proklamation des Präsidenten von den Vereinigten Staaten zu stehen scheint, zu durchsuchen und deren Beschlagnahme zu veranlassen".

"Dieses beinhaltet Gegenstände wie, z.B. Feuerwaffen, Kurzwellenradios, Kameras, Propagandamaterial, Druckermaschinen, Mimeographmaschinen und Mitglieds oder finanzielle Akten, von Organisationen oder Gruppen, die als umstürzlerisch gelten, oder wie vom Justizminister nach der Durchsuchung behauptet werden wird, als umstürzlerisch zu gelten haben.

Seit der Anhörung des Senats im Jahre 1975, entwickelte sich langsam die hoch spezialisierte, explodierende, computerressierte Informationstechnologie. Dies hat es ermöglicht, eine massive Datenbank von persönlichen Informationen, von Millionen von unverdächtigen amerikanischen Bürgern, zu erstellen. Es ist nun also, alles soweit vorbereitet und wartet nur noch auf den Befehl des Präsidenten, damit das Militär und die Zivilpolizei eingesetzt werden können,

1982 erteilte Präsident Ronald Reagan die National Security Directive 58(Nationale Sicherheitsanweisung 58). Dies ermächtigte, Robert McFarlane und Oliver Norm, den Nationalen Sicherheitsrat zu benutzen, um im geheimen FEMA(Federal Emergency Management Agency) zu installieren. Sollte es zur Krise kommen, hat die FEMA das Recht, das Land zu verwalten. FEMA(Bundesbehörde für Notstandmanagement) Fn dem Jahr 1984 abgehaltenen "REX exercises" (Königs Übungen) simulierte man zivile Unruhen bei einem nationalen Notfall, mit dem Möglichkeitsplan, um sofort 400 000 Personen verhaften zu können. REX 84 war so Geheim, daß man spezielle Sicherheitstüren in dem fünften Stock des Gebäudes, wo die FEMA untergebracht war, anbrachte. Sogar den Langzeitoffizieren vom Zivilen Verteidigungsbüro, wurde der Zugang verwehrt. Das angebliche Vorhaben dieser Übung war, einströmende Flüchtlinge zu handhaben, die vor einem "gemachten" Krieg in Zentral Amerika flüchten müssen. Dieses mehr oder weniger realistische Szenario, war aber die Übung zur Inhaftierung amerikanischer Bürger.

## Exekutive Anordnungen des Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika

Die folgenden "Exekutiv Anordnungen" des Präsidenten, haben die Macht des Gesetzes. Alles was es braucht, ist ein Notzustand, irgendeiner, der vom Präsidenten bekanntgegeben wird um die "Exekutiv Anordnungen" zu aktivieren.

Die "Exekutiv Anordnungen" wurden 1960 unter Präsident John. F. Kennedy ins amerikanische Grundgesetz eingefügt.

Die Vereinigten Staaten von Amerika sind seit dem 9. März 1933 in einem Staatsnotzustand, unter dem Kriegsrechtsgesetz.

Denken sie nur einmal an die Möglichkeiten, sollte sich der Präsident einmal dazu entscheiden, auf die Autorität des Kongresses einzuwirken und der Senat hat bereits den Befehl an den Leiter oder Kommandeur, der Notstandsbehörde weitergeleitet.

### Exekutive Anordnungen des Präsidenten

Die Erklärung eines nationalen Notzustands, vom Präsidenten, kann nicht aufgehoben werden.

Das Bundesstaatliche Register, ermächtigt es der bundesstaatlichen Notfallsbehörde (FEMA), daß sie mit den existierenden bürokratischen Institutionen und mit den Landtagen zusammen operieren kann, um die USA zu regieren.

Dieser Status wurde am 3. Juni 1994 geändert, als Präsident Clinton die Exekutiv Anordnung No. 12919 herausgab.

Diese Anordnung stellt alle Exekutiv Anordnungen, unter die Befehlsgewalt des Sicherheitsberaters, des Präsidenten!

Exekutiv Anordnungen werden Gesetze, sollte der Kongreß sie nach 60 Tagen, seit deren Veröffentlichung, nicht für ungültig erklären.

Der Kongreß hat sich nie die Mühe gemacht, um eine Exekutiv Anordnung zu annullieren.

Es folgen nun Beispiele, von vorigen Exekutiv Anordnungen, die in der Vergangenheit herausgegeben wurden:

.# 10995 - Beschlagnahme aller Kommunikationsmedien in den U.S.A

.# 10997 - Abschaltung der Elektrizität und Beschlagnahme aller Brennstoffe und Mineralien, öffentlicher und privater Herkunft.

.# 10998 - Beschlagnahme aller Lebensmittel und Vorräte, öffentlicher und privater Herkunft, sowie alle Farmen und deren Gerätschaften.

.# 10999 - Beschlagnahme aller Transportmöglichkeiten. Dies schließt persönliche Autos, Lastwagen oder andere Fahrzeuge und auch die totale Kontrolle über die Autobahnen, Hafen und Wasserwege mit ein.

.# 11000 - Einzug der ganzen amerikanischen Bevölkerung in Arbeitsgruppen unter der Bundesaufsicht. Hinzu kommt noch, sollte es nötig sein, die Teilung der Familien gemäß der Pläne der Regierung.

.# 11001 - Beschlagnahme aller Gesundheits-, Erziehungs- und Fürsorgemittel, Öffentlich als auch privat

.# 11002 - Ermächtigung des Poststellenleiters zur Registrierung aller Männer, Frauen und Kinder in den U.S.A.

.# 11003 - Beschlagnahme aller Flughäfen und Flugzeuge

.# 11004 - Beschlagnahme aller Häuser und Finanzvollmachten, um Zwangsumsiedlungen zu errichten.

Bestimmte Gebiete die verlassen sind, weil sie nicht als sicher gelten, dort errichtet man neue Wohngebiete für die Bevölkerung, verlegt Kommunikation und baut Häuser von Bevölkerungsspenden (Steuergelder).

.# 11005 - Inbesitznahme aller Eisenbahnlinien, Inland Wasserwege und Vorräteinrichtungen, öffentlicher oder privater Herkunft.

. # 11051 - Sorgt dafür, daß das Büro der Notfall Planung die totale Genehmigung bekommt, um in Zeiten zunehmender internationaler Spannungen oder ökonomischer und finanzieller Krisen, die oben aufgeführten Befehle in Kraft zu setzen

.# 11490 -Fast die Exekutiv Anordnung #11001 bis #11005 und #11051 zusammen, in eine einzelnen Exekutiv Anordnung.

## NATIONALER NOTZUSTAND

Unter "REX" könnte der Präsident jederzeit den Nationalen Notstand ausrufen. Dies würde der FEMA erlauben, die Kontrolle über die interne Infrastruktur der Vereinigten Staaten zu übernehmen und die Konstitution auszusetzen. Der Präsident kann die Exekutiv Anordnung 11000 durch 11004 ersetzen, die wie folgt lautet:

1. Einberufung aller Bürger in Arbeitskommandos unter der Leitung der Regierung.
2. Ermächtigung des Poststellenleiters zur Registrierung aller Männer, Frauen und Kinder.
3. Übernahme aller Flughäfen und Flugzeuge
4. Beschlagnahme aller Häuser und die Errichtung erzwungener Niederlassungen für die Bürger.

FEMA, die durch einen schwarzen Etat des Verteidigungsministeriums finanziert wird, arbeitet sehr eng mit dem Pentagon zusammen. FEMA hat den Versuch unternommen, das Posse Comitatus nicht uneingeschränkt berichten dürfe und zu verbieten sei.

FEMA ist nicht unbedingt mit schuldig, an diesem Präzedenzfall der nun hier aufgeführt wird. Das Prinzip der Bundeskontrolle, wurde während den Ausschreitungen in Los Angeles 1992 vorgeführt, als die National Garde, während der Besetzung in Waco, Armeepanzer mit Flammenwerfer ausgerüstet hatte, die sich am Großbrand beteiligten

### Regierungsgewalt ist "Legitime"

Der stellvertretende Justizminister von Kalifornien kommentierte es bei einer Konferenz so: "Jeder, der den Staat angreift, auch Verbal, wird als Revolutionär angesehen und damit als Feind definiert." Louis Guiffreda, der einst der Chef der FEMA war, stellte fest: "Legitime Gewalt, ist der wesentliche Bestandteil unserer Regierung, weil es dieser Punkt ist, mit dem wir unsere Schwachheit verstecken können.

Es ist wichtig, zu wissen, daß das Wörterbuch, Terrorismus als "die genaue Berechnung der Gewalt" definiert. Es stimmt genau mit der Regierungserklärung von "dem Gebrauch legitimer Gewalt", überein.

Man fragt sich nun, wer die wirklichen Terroristen sind?

Guiffreda's Bemerkung gibt einen aufschlußreichen Einblick in das Denken von denjenigen, die damit beauftragt sind, die Aufsicht und das Wohlergehen der Bürger in diesem Land zu regeln. Sollte von Person, die Überzeugung oder Philosophie nicht mit der Agenda der Regierung übereinstimmen, wird sich diese Person auf der Liste der Feinde der Regierung, wiederfinden.

Dies macht ihn zu einem 'Ziel', von dem man sich "reinigen" muß, mit dem Gebrauch legitimer Gewalt.

Wenn man die Vergangenheit vergißt, wird man für die Zukunft nicht bereit sein.

Written 08/97

. # 11921 - Bei einem Nationalen Notstand, ist die F.E.M.A. ermächtigt, Pläne zu entwerfen, um Energie, Preise und Löhne, Kredite und die Geldzufuhr zu U.S. Banken zu kontrollieren. Dem Kongreß ist es nicht erlaubt, erneut darüber zu entscheiden, wenn der Präsident beschließt, aus erzwungenen Gründen, das ein Nationaler Notstand für die nächsten 6 Monate zu gelten hat.

. # 12656 - Der Nationale Sicherheitsrat hat das Recht, über die notwendigen Notstandsvollmachten zu entscheiden.

(Zunehmende innere Überwachung, das Trennen der Gemeinden, Einschränkung der Bewegungsfreiheit für Gruppen und Einzelpersonen in den USA, Kontrolle des Luftraumes, Benutzung der National Garde um Gesetze und das Abriegeln der Grenzen mit Gewalt, durchzusetzen.

. # 12919 - Unterzeichnet von Präsident Clinton am 3.Juni 1994. Die National Verteidigungsindustrie und Versorgungsbereitschaft erteilt die Vollmachten, verantwortlich und zugeteilt von der F.F.M.A.

Diese Exekutiv Anordnung ordnet an, daß konfiszieren jeglichen Eigentums von der amerikanischen Bevölkerung und deren Umsiedlung und Zuweisung in Arbeitslager.

Diese Exekutiv Anordnung löst oder widerruft 11 vorige Exekutiv Gesetze (von 1939 bis 1991) und ändert die Exekutiv Anordnung #10789 und #11790.

Die Erklärung eines Nationalen Notstands vom Präsidenten, könnte zur sofortigen Durchsetzung aller oder Teile dieser Anordnungen, veranlassen. Sollte der Präsident es wünschen, darf er das Kriegsrecht ausrufen, die Konstitution aussetzen, habeas corpus und auch alle anderen persönlichen Freiheiten und Rechte für nichtig erklären.

Zugegeben, dies ist eine schauerliche und erschreckende Liste! Würde es reichen, wenn man noch einmal ähnliche Situation wie bei den Los Angeles Ausschreitungen hätte, um einen Nationalen Notstand zu erklären? Würde ein finanzieller Notfall oder ein ökonomischer Kollaps, wie z.b. Ersparnisse und Löhne, Banken, Immobilien, Versicherungen, eine allgemeine ökonomische und finanzielle Krise der Regierung, wie etwa Krieg, würden diese Punkte reichen, um in der Zukunft einen Grund zu finden, damit der Präsident eins Recht hat, diese Exekutiv Anordnungen einzusetzen?

Was können die Bürger der USA dagegen unternehmen?

Sie müssen fordern, daß der Kongreß den "Nationalen Notstand" für beendet erklärt, der seit 1933 in Kraft ist.

Sie müssen die US Konstitution wiedereinsetzen, damit sie (die Bürger) wieder Ihre Rechte bekommen Das Recht der Freiheit und des Eigentums. Dies alles war schon einmal in Deutschland, nun passiert es in den Vereinigten Staaten von Amerika. Dieser erklärte Zustand, des "Nationalen Notstandes", ist der einzige Grund, warum der Präsident diese Vollmachten hat!

Das was wir nicht aus der Geschichte lernen, ist bestimmt sich zu wiederholen.

**Mittwoch den (11/12/97) das Weiße Haus, das Büro des Pressesekretärs gibt am 12.November 1997 bekannt, die Beibehaltung des Notstandes, hinsichtlich der Massenvernichtungswaffen.**

**Am 14. November 1994, Exekutiv Anordnung 12938, erklärte ich den Nationalen Notfall, im Hinblick auf die ungewöhnliche und außerordentliche Gefahr, im Bereich der Nationalen Sicherheit, Außenpolitik und der Ökonomie der Vereinigten Staaten.**

Weil es beabsichtigt ist, diese furchtbaren Waffen der Massen Vernichtung weiter zu liefern, stellt diese Situation, weiter eine ungewöhnliche und außerordentliche Gefahr, für die Nationale Sicherheit, Außenpolitik und Ökonomie der Vereinigten Staaten dar. Der Nationale Notstand der am 14. November 1994 bekannt gegeben und am 14. November 1995 und am 14. November 1996 verlängert wurde, muß über den 14. November 1997 hinaus beibehalten werden.

Daher in der Übereinstimmung mit dem Paragraph 202(d) des Nationalen Notstandsgesetz 50 U.S.C. 1622(d) werde ich den Nationalen Notstand, der in der Exekutiv Anordnung enthalten ist, beibehalten.

Diese Ankündigung wird in dem Bundesregister veröffentlicht und an den Kongreß weitergeleitet

*William J. Clinton Das  
Weiße Haus 12.  
November 1997*

**"Seit März 1933, befinden sich die Vereinigten Staaten im Nationalen Notzustand."**

## Die Bestätigung von Clinton's Zivilen Konzentrationslagern

-----Forwarded message-----

From: USCMikel@aol.com  
To: maxa@rma.edu (Max Andrews)  
Date: Fri, 14May 1999 18:10:35 EDT  
Subject: FINALLY! Confirmation on Clinton's Civilian Concentration  
Camps by Max Andrews  
Message-ID:<360be1c.24df95b@aol.com>

(sent to USCMikel's 31,252 readers - please repost to your own  
mailing lists - thanks)

Liebe Bürger, Patrioten, Veteranen und alle anderen.

bitte lest maxa@rma.edu (Max Andrews)'s Post weiter unten, über seine Bestätigung hinsichtlich der Existenz einiger von Clinton's Zivilen Konzentrationslager und über ausländische Militärtruppen, die hier in den USA stationiert sind. Vielleicht könnte ihn jemand um Einzelheiten bitten, die er auf seine Behauptungen stützt. Vielleicht hat er mehr Einzelheiten um seine Zweifler zu überzeugen???

USCMikel

Thanks to maxa@rma.edu (Max Andrews) for writing this post.

In a message dated 5/13/99 6:43:42 AM Pacific Daylight Time,  
maxa@rma.edu

writes:

Subj: Confirmation and not Date: 5/13/99  
6:43:42 AM Daylight Time From:  
maxa@rma.edu (Max Andrews) To:  
USCMikel@aol.com  
Lieber Freund,

ich kann verschiedene Dinge bestätigen, die Du aufgeführt hast, aber ich habe keine Grundkenntnisse oder Erfahrung in anderen Sachen.

- \* Ich habe keine Kenntnisse über Verträge (Ich lebe in dem Shenandoah Tal in Virginia), aber ich kann bezeugen, daß ich bei Gelegenheit, die Erzählung von einer Schlußunterschrift von dem "russischen Specht" mit bekommen habe.  
Beide dieser Ereignisse fanden im nördlichen Virginia statt. Eines ungefähr im Jahre 1989 und das andere im Jahre 1993.
- Ich kann nicht die Anzahl von zivilen Umsiedlungslager bestätigen, aber ich kann die Existenz dieser Lager, bestätigen. Da gibt es ein Lager, daß für die Öffentlichkeit, auf dem Jefferson County Fair Grounds in Jefferson, Wisconsin, zugänglich ist. (Bevölkert mit 60 oder noch mehr Männern, ukrainischer Nationalität, die nun in dieser kleinen Stadt leben).

Auch am Fort A.P.Hügel in Virginia wird ein großes ziviles Umsiedlungslager errichtet. Ich bin auch an zwei großen zivilen Umsiedlungslager vorbeigekommen, die im Zentralen Georgia, in der Nähe von dem berühmten Andersonvill Gefängnislager, das aus dem zivilen Krieg stammt, lokalisiert sind.

Ich kann bestätigen das Fort Riley auch Konzentrationslager hat. KS hat auch welche, aber es wurde von den Russen übernommen und Camp McCoy in Wisconsin wurde auch weitgehend für den Internationalen Gebrauch übergeben.

Ich kann bestätigen das Fort Gillim in Atlanta ein Konzentrationslager hat. GA wurde der FEMA übergeben.

Ich kann die Existenz einer großen Anzahl deutscher Soldaten in den Vereinigten Staaten bestätigen. Schon im Frühsommer 1996 bekam ich die Meldungen, das deutsche Soldaten am Dullus International Airport eintreffen würden. Im September 1996 bestätigte ein guter Freund von mir, der bei der Fluggesellschaft auf Dulles gearbeitet hat, daß immer spät Nachts an den Sonntagen, spezielle Flüge aus Deutschland angekommen sind. Soldaten in Bundesdeutscher Uniform seien von Bord gegangen. Sie wären dann durch das Terminal gegangen und wurden mit einem Bus zu einem großen unmarkierten Gebäude gefahren, daß ungefähr eine Meile vom Ankunftsgelände lag. In den darauf folgenden Tagen, verließen diese Soldaten das Gebäude, nun in ziviler Kleidung. Mit Bussen verließen sie dann dieses Gebiet. Dies geschah im Oktober 1996. Das kann ich persönlich bezeugen.

Ein paar von uns informierten den DoD darüber. Das Büro für öffentliche Angelegenheiten, zu dem wir verwiesen wurden, stritt jegliche Existenz, daß sich deutsches Militärpersonal in Amerika befinde, ab. Letztendlich wollte ein weiblicher Leutnant Colonel aus dem Pentagon PAO, diese Angelegenheit untersuchen. Nachdem sie sich auf einmal geweigert hatte, unsere Anrufe zu erwidern, mußten wir diesem Thema vorübergehend ausweichen.

Wie auch immer. Seit dieser Zeit kommen die Deutschen in ziviler Kleidung und das Gebäude, daß seiner Größe nach ein Geschäftsviertel einnehmen könnte, ist ganz klar, mit zwei Bundesdeutschen Flaggen und Türschildern versehen, auf denen geschrieben steht: "Deutsche Militärische Vertretung". Es sind auch Flughafenwegweiser vorhanden, die nun in die Richtung des "Deutschen Militärische Vertretungsgebäude" zeigen. Als die Berichte bestätigt wurden, schätzte man, daß jede Woche genügend Truppen ankommen, um eine Truppenverstärkung von einem Bataillon darzustellen. Ich habe keine Erkenntnis darüber, ob diese Truppen das Land wieder verlassen( auch nur als Ablösung), aber dies bedeutet nicht, das sie nicht das Land durch einen anderen Flughafen wieder nach Deutschland verlassen.

Entscheidend von der Anzahl der Busse, die nun von der "Deutschen Militärischen Vertretung" benutzt werden, denke ich, daß es sicher anzunehmen ist, daß die Operation noch immer voll im Gange ist und das die Anzahl der deutschen Truppen nicht reduziert werden, aber vielleicht gerade das Gegenteil. Seit Oktober 1996 hat das "Deutsche Militärische Vertretungsgebäude" 360 Grad Überwachungskameras und zusätzlich schärferen Draht und NATO Draht, um das Gebäude angebracht.

Ich kann eine Beton Herstellungsfabrik, draußen vor Winchester, bestätigen. Virginia stellt vorgefertigte Gefängniszellen her, entworfen um sie in den Untergrund zu plazieren. Virginia verfrachtet auch Duzende von diesen Gefängniszellen jede Woche durch das ganze Land an bestimmte Plätze.

Ich kann bestätigen, das FEMA und ihre untergebenen Staatsbehörden (Dep. Of Emergency Services)einen "Terroristenangriff, mit Massenvernichtungswaffen vorbereiten. Nach meiner Ansicht, sollte es zu solch einem Angriff kommen, werden sie sofort die Lokalen und die Staats Versorgung übernehmen.

Ich kann betätigen, daß eine große Anzahl von professionellen Militärischen Personal zurück tritt, oder auch viele in Frührente abtreten.

Ich habe den Grund zu glauben, durch persönliche Beobachtungen und Nachforschungen, daß vielleicht mehr zivile Konzentrationslager oder auch vorübergehende Festhalteinrichtungen, beim Nationalen Zoologischen Park und beim U.S. Zoll K9 Übungsgelände in Front Royal, Virginia, gebaut und bemannt werden.

Auch sind zunehmende Aktivitäten beim regionalen BATF Büro, dem Küstenwachzentrum, und im Östlichen Distrikt der Vereinigten Staaten beim U.S. Post Dienstverschlüsselungszentrum festzustellen. Alle diese drei Einrichtungen sind am Spring Mill.R.d. Exit off 1-81, 10 Meilen nördlich von Martinsburg, West Virginia lokalisiert.



Anmerkung: Es ist das Verschlüsselungszentrum, daß entscheidet, was für Aufgaben jeder einzelne Amerikaner bekommt, während eines Bürgerkrieges. Dort wird auch entschieden, wo jeder Amerikaner dann leben muß usw.

- Ich kann bestätigen, daß jeder Einreisende nach Washington D.C. nun von Überwachungskameras und RATS (Remote Auto Tracking System) (Peilsystem) erfaßt wird.
- Ich kann auch die Apathie der meisten Amerikaner bestätigen.

Dies alles zur Unterstützung der Konstitution und für die Hoffnung

Max

## Standorte der Konzentrationslager im Süden von Kalifornien

Von Don [dbjovy\(S\).24-seven.net](mailto:dbjovy(S).24-seven.net) 3-7-99

Für alle Zweifler und Waffenkontrollidioten, die der Meinung sind, daß die Regierung am besten wüßte was gut für uns ist, für diejenigen habe ich eine kurze Liste von Lagern zusammengestellt, die Sie besuchen sollten. Diese Lager haben bewaffnetes Wachpersonal, Überwachungssysteme und sehr viele Zäune, mit dem Stacheldraht nach **Innen** gerichtet. Sollten sie zufälligerweise für die Waffenkontrolle gestimmt haben, dann haben sie sich einen Platz in einem dieser Lagern verdient. Sie haben damit nicht nur sich selbst und ihre Kinder verkauft, sondern auch mich und meine Kinder. Vielen Dank auch dafür.

1. PEARBLOSSOM, KALIFORNIEN: Befindet sich an der Kreuzung, der Avenue 116 und dem Pearblossom Highway. Dieses Lager ist komplett eingerichtet und fertig für die Inbetriebnahme. Es ist komplett mit Gaskammern, Wassergräben, Maschinengewehrtürmen und umher patrouillierenden bewaffneten Wachpersonal ausgestattet. Besuchen Sie es auf ihr eigenes Risiko. Sollten sie sich entschließen, dieses Lager anzuschauen, dann werden sie auf sehr unangenehme Typen stoßen. Diese Gestalten werden von Ihnen, Ihren Ausweis und Führerschein verlangen und dann wird von Ihnen ein Foto gemacht.
2. FILMORE, KALIFORNIEN: Befindet sich am Highway. 126. Auf den ersten Blick, sieht das Lager wie eine Orangenplantage aus und es befindet sich auf der nördlichen Seite des Highway. Es hat ein Wachmannschaftszentrum, drei - zählen sie bitte - drei Reihen von Zäunen, die alle nach innen gerichtet sind und einige sehr unfreundliche bewaffnete Männer. Diese werden ihnen sagen: "Sie sollen sich um ihre eigenen Angelegenheiten kümmern". Dieses Lager ist sehr groß.
3. SANTA PAULA, KALIFORNIEN: Dies ist ein Festhaltelager. Konstruiert als ein Viehhof für die, die als Erstes zusammengetrieben werden sollen, von den Aufräumkommandos.
4. VALENCIA, KALIFORNIEN: Dies ist eines der größten Lager, daß jemals gebaut wurde. Es hat eine Größe von ungefähr 2Meilen bei 3Meilen und gebraucht das Reservoir als Kreuzungspunkt. Der 5 und 405 freeways werden als Tarnung benutzt. Neue Gebäude, bewaffnete Posten, neue Straßen und viele Hunderte von neuen Gebäuden, zur Unterbringung der Verdammten.
5. GLENDALE, KALIFORNIEN: Genau hinter dem Brand Park fahren sie auf die 5 interstate zur Western Ave. Fahren sie dann nördlich auf den Hügel zu, bis sie den Park erreicht haben. Nehmen sie dann den Fußweg bis an das Haus des Arztes, am nordwestlichen Teil des Parks. Gehen sie den Hügel hinauf, bis sie das Gelände mit dem Reservoir erreicht haben, daß in Wirklichkeit eine Festhalteinrichtung darstellt. Als wir das letzte Mal dort waren, liefen dort fünf bewaffnete Posten, mit Maschinengewehr, umher.

Kommentar zu den Konzentrationslagern.  
Von Don [dbiow@24-seven.net](mailto:dbiow@24-seven.net) 3-7-99

Liebe Freunde,

Kürzlich habe ich eine extrem kurze Liste von Konzentrationslagern, an verschiedene Medien, zukommen lassen. Diese Lager sind erst kürzlich, von eurer gewählten Regierung der Vereinigten Staaten, gebaut worden. Wie es nun mal so ist, haben sich nur ein paar Journalisten mit dieser Information befaßt und es mit ihren Zuhörern, Zuschauern und Lesern geteilt. Natürlich, als diese Information publik wurde, wurde ich verleumdet, angegriffen und bekam alle nur erdenklichen Namen an den Kopf **geworfen**;

Es ist sehr interessant, zu erfahren was einem passiert, wenn man die Wahrheit in die Welt hinaus trägt. Der Berichtersteller wird förmlich umgebracht, wenn auch nur symbolisch.

Viele von uns, die bei den Medien arbeiten, wissen über diese geheimen Lager Bescheid, seit deren entstehen. Es benötigt nur einen Rückblick in die Geschichte dieses Jahrhunderts, um heraus zu finden was passiert, sollten diese Lager erst einmal bevölkert werden. Es erschauert einem, wenn man darüber nachdenkt. Wird es aber ignoriert, verschwindet es damit auch nicht aus dieser Welt. Die einzige Antwort darauf ist, diese Information an die Weltöffentlichkeit zu bringen und die gewählte Regierung dazu zu bringen, antworten bezüglich dieser Lager zu geben.

Ich habe diese Lager persönlich besucht und davon auch Fotos geschossen. Sie sind ECHT. Sie sind bemannt. Sie haben Wassergräben, Bewegungssensoren, innere Kulissen, um das Hauptgebäude zu tarnen, Wachposten an den Toren, elektrische Tore, Behandlungszentren und natürlich hohe Zäune mit rasiermesserscharfen Draht und Stacheldraht. Dieser Draht ist nach innen gerichtet nicht nach außen- nach innen, um die Leute drinnen zu behalten.

Die großen Einrichtungen werden als Golfplätze oder als Abwassereinrichtungen deklariert. Wann war es das letzte Mal, daß sie einen Golfplatz (Portland, Oregon) mit bewaffneten Wachen, die Maschinengewehre tragen, gesehen haben? Warum haben die größeren Einrichtungen, Schornsteine? Haben sie schon mal ein Krematorium gesehen? Die kleinen Einrichtungen sind gewöhnlich Festhalteeinrichtungen, offenbar dafür gebaut, für kurzfristige Zusammentriebe, ehe diese hoffnungslosen Seelen weiter verfrachtet werden, an ihren endgültigen Bestimmungsort.

Sie sollen wissen, daß es nie meine Absicht war, diese Information aufzudecken, um jemand damit zu verängstigen.

Es war auch nie meine Absicht, mit dieser Information ins Rampenlicht zu geraten, wie immer wieder behauptet wird. Wie meine Leserschaft weiß, bin ich per Zufall über dieses Thema gestolpert, als ich Themen für mein neues Buch suchte.

Ich habe eine Familie und möchte meine Kinder aufwachsen sehen. Sie wollen auch einen Vater haben, der am Leben und nicht tot ist. Über derartige Informationen zu berichten, hat mich sehr unbeliebt bei der Regierung gemacht und ich wurde auch sehr viele Male vom FBI gewarnt, daß ich mich gefälligst um meine eigenen Angelegenheiten zu kümmern hätte Anders als Zeitgenossen von mir, habe ich mich dafür entschieden, diese Lager für mich persönlich zu untersuchen.

Ich mußte sie einfach mit meinen eigenen Augen sehen. Die Lager existieren. Die wichtigste Frage ist aber, die man Fragen sollte und zwar jetzt, warum?

Warum werden diese Lager gebaut? Für wen sind diese Lager? Warum streitet die Regierung ihre Existenz ab? Ein Freund von mir und ich entdeckten allein 32 Lager, in nur einem Bezirk in Colorado. Sie können bis an die Lager heran fahren. Wie auch immer, die Abteilung für Korrekturen (Departement of Corrections) in Colorado, das Marshalls Büro, das Bezirkssheriffs Büro und der Bundesbeauftragten Büro in Colorado, streiten alle ab, das sich dort etwas befindet, außer der verlassenen Prärie. Dies ist eine glatte Lüge.

Weil ich eine Überwältigte Anzahl an Post über dieses Thema bekam, haben mir meine Freunde bei den Medien erlaubt - nur wenige die den Mut haben, die Wahrheit zu drucken- um Antworten auf unzählige Fragen zu geben, die über diese Lager handeln.

Nicht Einer, nicht eine einzige Person, hat über diese Information in den Abendnachrichten oder in der Zeitung darüber Bericht erstattet. Die meisten Fragen stammen aus dem Internet von Leuten, die das Untersuchungsmaterial gelesen haben. Es sind deren Fragen, die ich hiermit beantworten werde.

Frage: Warum gibt es nur so eine kurze Liste?

Antwort: Dies ist eine sehr gute Frage und ich habe über diesen Grund lange nachgedacht. Wir haben bisher über 700 Lager, soweit es uns möglich war, entdeckt. Wir haben Fotos um ihre Existenz zu beweisen. Die Antwort ist die: Wir wollten darüber so viel Informationen bekommen wie es uns nur möglich war, bevor wir damit an die Öffentlichkeit gingen. Der Grund dafür ist einleuchtend. Sie können keine Nachforschungen anstellen, wenn sie in einem Gefängnis, wegen Falschmeldungen sitzen oder vielleicht sogar Tod sind. Können Sie dies? Der weite Teil der Antwort ist, daß wir immer noch die Konstruktionen beobachten, die dort abgehen.

Die Sache ist die, wir werden genau beobachtet, wenn wir diese Lager besuchen. Wir werden von bewaffneten Männern angehalten, die nach unserem Identitätsausweis fragen. Dies findet alles auf einer Öffentlichen Straße statt.

Einen Zirkus über diese Lager zu veranstalten, würde, nur dazu führen, das unschuldige Personen sterben mußten. Nun dies. Sollten sie diese Lager besuchen, wird es damit enden, das sie von nun an unter der Überwachung der Regierung stehen und diese Personen sind nicht sehr freundlich. Ebenfalls finden die meisten der Konstruktionen, dieser Einrichtungen, in der Nacht statt. Warum?

FRAGE: Wo befinden sich diese Lager?

ANTWORT: Es sieht so aus, als würden sie förmlich aus dem Boden wachsen. z.B. Im Januar 1999 waren bei Fillmore in Kalifornien noch kein Lager zu sehen. Jetzt im März 1999 sind dort zwei Lager zu bewundern. Es sieht so aus, als würden sie die Bevölkerungszentren einkreisen. Hier werden jede Menge "Übergangs Gefängnisse", um die Großstädte herum gebaut, die in Bergen und Tälern versteckt sind. Im Süden von Kalifornien gibt es 53 Lager.

FRAGE: Wie bestimmen sie, ob es ein Konzentrationslager ist?

ANTWORT: Diese Frage ist ganz einfach. Haben sie schon jemals ein Gefängnis aus der Nähe betrachtet? Sie haben bestimmte Merkmale, die unverkennbar von anderen Merkmalen, wie Schulen und Kirchen sind. Hier sind die entscheidenden Faktoren, die so ein Lager aufweisen muß:

1. Stacheldraht oder rasiermesserscharfe Stacheldrahtzäune, die nach **Innen** gerichtet sind. Schauen sie sich einmal die meisten Sicherheitszäune genau an. Der obere Teil der Zäune zeigt nach außen, um Unbefugten, den Zutritt zu verwehren. Richtig?  
Gefängnisse, Arbeitslager und ähnliche Einrichtungen, haben ihren oberen Teil der Zäune nach Innen gerichtet, damit verhindert wird, daß die Insassen über die Zäune klettern.
2. Manche Wacheinrichtungen, sind mit Mikrowellen Sensoren ausgestattet.
3. Bewaffnete Wachposten patrouillieren das Gelände in Golf Polo Hemden oder in der Kleidung von dem Ministerium für Wasserversorgung umher. Es war mir nicht bewußt, daß öffentliche Versorgungsbetriebe, ihre Angestellten mit MP5 und M 16 bewaffnen müssen. Sogar die kleinsten Einrichtungen, die wir gefunden haben, haben fünf- zählen sie - fünf bewaffnete Wachposten mit taktischer Ausrüstung.
4. Benutzung taktischer Kulissen, um die Haupteinrichtung von der Straße aus zu tarnen. Diese Einrichtung haben auch Wassergraben, die aber noch nicht mit Wasser gefüllt wurden. Diese Wassergräben umschließen die innere Einrichtung. Das Lager in Pearblossom, ist ein perfektes Beispiel, von einem voll funktionierenden Lager. Die Leute gehen hinein, kommen aber nicht wieder heraus.

FRAGE: Was war das überhaupt für ein Unsinn, bezüglich der Waffenkontrolle?

ANTWORT: Meine Nachforschungen zum Thema Konzentrationslage ergaben, daß es für jedes Land wichtig ist, diese Maßnahmen zu ergreifen. Als Erstes entwaffnen sie ihre Bevölkerung durch die Propaganda, die für die Waffenkontrolle wirbt. Persönlich bin ich auch für Waffenkontrolle, aber nur solange es zutrifft das eine richtige Waffenkontrolle stattfindet. Das bedeutet Entwaffnung und nicht das Militarisieren von Polizei, Kriminellen und Diktatoren in der ganzen Welt. Haben sie jemals miterlebt, wie jemand erschossen wurde? Es ist schrecklich. Jedoch, wenn sie feststellen, wie sie und ihre Geliebten zusammengetrieben werden (die Eltern werden von ihren Kindern getrennt), dann werden sie sich sicher schnell darüber im klaren sein, daß der einzige Faktor, wie man diesen Holocaust entgehen kann ist, daß man weiterhin bewaffnet bleibt. Die Gründungsväter von Amerika wußten über was sie sprachen und hatten eine sehr gute Vorahnung, als sie die Konstitution geschrieben haben. Es ist eine wohlbekannte Tatsache, daß der CIA den HCI (Handgun Control Inc) gegründet hat und dieser eine gut finanzierte Kreatur der CIA ist. Warum will der CIA, daß man die amerikanischen Bürger entwaffnet? Diese Frage muß man sich einfach stellen. Sie können keine Diktatur oder ein Kriege recht durchsetzen, wenn die Wähler bewaffnet sind. Können sie das?

FRAGE: Mr. Bradley, ich denke sie sind voll damit. (Ich denke sie sind ein bißchen ausgerastet)

ANTWORT: Das kann schon möglich sein, aber sollte ich damit verkehrt liegen, warum unternimmt die Regierung dann solche Anstrengungen, um diese Lager als Orangenwäldchen (Plantagen) oder mit ändern "erstklassigen" Kulissen zu tarnen? Warum hören sie mein Telefon? Warum werde ich überall verfolgt? und warum verfolgen sie die Personen, mit denen ich mich unterhalte?

Warum werden diese Männer und Frauen, die bei den Medien arbeiten und meine Untersuchungen publizieren, von Personen angerufen, die mich diskreditieren und als Verrückten abstempeln?

FRAGE: Haben sie Angst?

ANTWORT: Natürlich habe ich Angst. Jeden Tag in meinem Leben, aber nicht wegen meinem Eigenen. Offengestanden, nachdem ich mich 2 Jahre dem Remote Viewing ausgesetzt habe, für diese Mind-Control Scharlatane, war ich nicht mehr gut auf diese Alphabet - Suppen Behörden zu sprechen. Ich fürchte, daß dieses Wissen zu wenig ist und zu spät an die Öffentlichkeit kommt. Offen gestanden, sollten wir keine öffentliche Aufmerksamkeit zu diesem Thema bekommen und dies rasch, dann könnte es sein, daß wir aus erster Erkenntnis, Erfahrungen mit diesen Lagern bekommen werden. Sobald das Kriegsrecht gilt, werden sie dich abholen. Sie werden auch freie Journalisten, Anwälte, Geschichtspromessoren, Personen die sich für die Konstitution einsetzen, Minderheiten und jeden der sich weigert seine Feuerwaffe abzugeben, zusammentreiben.

Seit 1994 haben sie auch Listen von Leuten zusammengestellt, die Lebensmittel, Waffen, Kleidung usw. eingekauft haben. Die Frage ist wieder, warum diese Listen?

Warum diese Lager? Warum so viele davon? Warum Wassergräben und elektrische Zäune? Warum elektrische Drehkreuze die nach Farben markiert sind, die noch immer produziert werden? Warum sind dort zornige weiße (Ich weiß nicht warum, aber die Wachposten die ich soweit gesehen habe, waren alle weiße Männer in den frühen Zwanziger und Dreißiger Jahren) Wachposten die automatische Waffen und Telefotokameras bei sich tragen?

**WARUM BAUT DIE REGIERUNG DIESE LAGER UND STREITET TROTZDEM IHRE EXISTENZ AB?**

FRAGE: Wann werden sie uns die komplette Liste dieser Lager übergeben?

ANTWORT: Nun, ich bin nicht sicher, ob wir jemals die Liste vervollständigen werden. Wir waren an Orten, wo nur zwei Lager vorgefunden wurden, z.B. bei El Canon City in Colorado im Februar 1998. Fünf Monate später, kamen wir noch einmal an diesen Ort zurück und nun waren dort schon 7 Lager zu sehen. Nur mal so neben bei gesagt, die Lager in Colorado sind einfach riesig. Offensichtlich sieht es so aus, als seien diese Lager die Endstation für viele Leute oder deren zukünftiges Arbeitslager.

Ich bin auch nur eine Einzelperson. Es benötigt viel Zeit und Geld (von all dem, habe ich nur sehr wenig), um Nachforschungen zu diesen Themen zu betreiben. Normalerweise mache ich dies, wenn ich geschäftlich unterwegs bin. Ich denke, wenn man ein Maschinengewehr an sein Gesicht gedrückt bekommt, ruiniert dies einem den ganzen Tag. Die Lager um Utah und Arizona, sind die Unheimlichsten, die wir jemals fotografiert haben. Dies sind ganz eindeutig Lager für die Nichttoten. Alle Arbeitslager haben Zugschienen und Landflugplätze, die an die Lager angrenzen.

FRAGE: Was bezweckt man mit diesen Lagern?

ANTWORT: Lesen sie mal die Geschichte, vor allem die Zeilen, die noch nicht der Zensur zum Opfer gefallen sind. Lager sind dazu da, um Leute gefangen zu halten. Sie sind keine Gefängnisse, wie im normalen Sinn. Zur

Einrichtung eines Gefängnisses gehört ein Krankenhaus, ein Sportzentrum, Lebensmitteleinrichtungen, Erholungsplätze und Zeilen für die Insassen. Diese Lager sind wie Viehhöfe für Menschen, mit sehr wenigen Unterkünften und einem großen Teil von tod.

FRAGE: Wie denken sie, wird die Reaktion der Regierung auf diesen Bericht sein?

ANTWORT: Wie es immer ist, ein "Glaubhaftes" Dementi. Eine Phrase und Gegenargumente werden erschaffen, von den verdeckten Beamten dieses Landes. Als erstes, streite die Existenz ab. Sollte dies nicht funktionieren, dann erkläre es mit Halbwahrheiten vom Tisch.

FARGE: Warum wurden diese Lager errichtet?

ANTWORT: Nach allen Hinweisen und seit dem wir begonnen haben, im Jahre 1998 nachzuforschen, sieht es so aus, als seien die meisten größeren Einrichtungen um das Jahr 1995 erbaut worden und diese werden zur Zeit noch "modifiziert". Die kleinen Festhaltelager werden gerade jetzt mit Anstrengung und in großer Hektik errichtet.

FRAGE: Wie kann ich, in dem Gebiet in dem ich wohne, ein Lager erkennen oder finden?

ANTWORT: Dies ist eigentlich ganz einfach, aber sie sollten sich zwei Sachen merken.

1. Einen wachen Verstand haben, der nicht in den Tag hinein träumt.
2. Ein wachsames Auge für alles haben.

Das waren die Regeln, nach denen wir uns gerichtet haben. Wir haben einfach damit begonnen, unsere Umgebung genau zu beobachten. Die Regierung geht davon aus, daß die meisten Leute dies alles sowieso nicht merkt, weil sie noch nicht einmal wissen was in ihrer Nachbarschaft abgeht. Beginnen sie auch mal, ihre Stadtränder zu beobachten. Dort errichtet man diese Lager am liebsten. Schauen sie als erstes nach Zäunen, mit Stacheldraht, der nach innen gerichtet ist. Dies ist eines der deutlichsten Erkennungsmerkmale der Lager. Normalerweise ist dies, von der Straße aus zu sehen. In der Nähe von Trinidad in Colorado haben viele der Bewohner, die außerhalb der Stadt wohnen, beobachtet, als die Lager gebaut wurden und wurden von bewaffneten Männern verscheucht, die keine Abzeichen trugen, als die Anwohner versuchten sich den Bauarbeitern zu nähern. Die meisten Einrichtungen, wenn nicht sogar alle, werden in der Nacht gebaut.

FRAGE: Warum wurden sie gebaut?

ANTWORT: Das ist die Frage, nicht war?

FRAGE: Gibt es für diese Lager keine andere Erklärung, wie zum Beispiel, eine neue Art von billigem Gefängnis?

ANTWORT: Tatsächlich? Würden sie gerne in einem Gefängnis, ohne Unterkunft, ohne Krankenhaus, usw. untergebracht und den Elementen der Natur ausgesetzt sein?

Hören sie, ich wünschte dies alles würde nicht existieren. Ich werde jedes Mal krank, wenn ich noch so ein Lager mehr entdecke muß. Sie sollten wissen, daß ich diese Lager nicht erschaffen habe. Den Botschafter kann man nicht für die Art der Botschaft verantwortlich machen.

FRAGE: Wann denken sie, wird man beginnen diese Lager zu bevölkern?

ANTWORT: Das weiß ich nicht. Alles weist darauf hin, daß diese Lager in einer alarmierenden Rate erbaut werden. Dieses deutet auf eine Art Terminplan hin. Ein Endtermin ist bereits festgelegt. Sie versuchen nun alle Lager fertig zu bekommen.

---ENDE---

Leute, ihr bereitet euch besser darauf vor. Es sieht nicht danach aus, als würde bevor sich diese Lager füllen, irgendein Licht auf diese Sache fallen. Nach meinem Gefühl ist das Fenster der Möglichkeiten, um diese Jungs der Neuen Weltordnung zur Strecke zu bringen, nicht mehr lange offen. Also bereiten sie sich darauf vor, das Sie bald Schafstiefel Schlägertypen an ihrer Haustür begrüßen dürfen.